

	Derivate der Kohlenpyrolyse Öle aus Steinkohlenteer: Kreosot Anforderungen und Prüfverfahren Deutsche Fassung EN 13991:2003	DIN EN 13991
--	--	-------------------------------

ICS 71.100.50; 75.140

Derivatives from coal pyrolysis — Coal tar based oils: Creosotes —
Specifications and test methods; German version EN 13991:2003

Produits dérivés de la pyrolyse du charbon — Huiles de goudron de
houille: Créosotes — Spécifications et méthodes d'essai;
Version allemande EN 13991:2003

Die Europäische Norm EN 13991:2003 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde im Technischen Komitee CEN/TC 317 „Derivate der Kohlenpyrolyse“ unter intensiver deutscher Mitarbeit ausgearbeitet worden. Für die deutsche Mitarbeit ist der Arbeitsausschuss NMP 281 „Prüfverfahren für Kohlenstoff und Grafit“ des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) verantwortlich.

HINWEIS — Die Kommission der Europäischen Gemeinschaften hat einigen Mitgliedstaaten (darunter auch Deutschland), gegenüber der Europäischen Richtlinie 94/60/EG weitergehende Beschränkungen gestattet. Nach Artikel 95 Abs. 7 EGV hat die Kommission geprüft, ob die Richtlinie angepasst werden muss und einen Entwurf einer Änderungsrichtlinie vorgelegt. Dieser wird zz. von der KOM-Arbeitsgruppe „Beschränkungen des Inverkehrbringens und des Verwendens gefährlicher Stoffe und Zubereitungen“ beraten. Diese Beschränkungen sind beschrieben in: Gefahrstoffverordnung und Abschnitt 17 des Anhangs zu § 1 ChemVerbV.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3733 siehe DIN ISO 3733

Fortsetzung Seite 2
und 16 Seiten EN

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nationaler Anhang NA
(informativ)
Literaturhinweise

DIN ISO 3733, *Mineralölerzeugnisse und bituminöse Bindemittel — Bestimmung des Wassergehaltes — Destillationsverfahren (ISO 3733:1999)*.

Deutsche Fassung

Derivate der Kohlenpyrolyse - Öle aus Steinkohlenteer: Kreosot
- Anforderungen und Prüfverfahren

Derivatives from coal pyrolysis - Coal tar based oils:
Creosotes - Specifications and test methods

Produits dérivés de la pyrolyse du charbon - Huiles de
goudron de houille: Créosotes - Spécifications et méthodes
d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 2. Juli 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe und Definitionen	4
4 Probenahme	5
5 Anforderungen und Prüfverfahren	5
Anhang A (normativ) Bestimmung der Kristallisationstemperatur von Steinkohlenteeröl	6
Anhang B (normativ) Bestimmung der Siedekurve von Steinkohlenteeröl	8
Anhang C (informativ) Anwendungswarnung	14
Literaturhinweise	16

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13991:2003) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 317 „Derivate der Kohlenpyrolyse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom IBN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2004, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2004 zurückgezogen werden.

Die Anhänge A und B sind normativ. Anhang C ist informativ.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Vereinigtes Königreich.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Anforderungen und Prüfverfahren für Kreosotöle zum industriellen Holzschutz fest.

In Abhängigkeit von den gewünschten Eigenschaften des Endproduktes werden verschiedene Teeröltypen verwendet.

WARNUNG — Die Anwendung dieser Internationalen Norm kann den Einsatz gefährlicher Stoffe, Arbeitsgänge und Geräte mit sich bringen. Diese Norm gibt nicht vor, alle mit ihrer Anwendung verbundenen Sicherheitsprobleme anzusprechen. Der Anwender dieser Norm ist dafür verantwortlich, vorher angemessene Maßnahmen zu ergreifen und die Anwendbarkeit einschränkender Vorschriften zu ermitteln.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 1014-1, *Holzschutzmittel — Teerimprägnieröl und damit imprägniertes Holz — Probenahmen und Analysen — Teil 1: Verfahren zur Probenahme von Teerimprägnieröl.*

EN 1014-3, *Holzschutzmittel — Teerimprägnieröl und damit imprägniertes Holz — Probenahmen und Analysen — Teil 3: Bestimmung des Gehaltes an Benzo[a]pyren in Teerimprägnieröl.*

EN 1014-4, *Holzschutzmittel — Teerimprägnieröl und damit imprägniertes Holz — Probenahmen und Analysen — Teil 4: Bestimmung des Gehaltes an wasserextrahierbaren Phenolen in Teerimprägnieröl.*

EN 12303, *Derivate der Kohlepyrolyse — Steinkohlenteeröle — Bezeichnungen.*

EN ISO 2719, *Bestimmung des Flammpunktes — Verfahren nach Pensky- Martens im geschlossenen Tiegel (ISO 2719:2002).*

ISO 386, *Flüssigkeits-Glasthermometer für Laboratorien — Prinzipien für Entwurf, Ausführung und Anwendung.*

ISO 760, *Bestimmung von Wasser — Karl-Fischer-Methode (allgemeine Methode).*

ISO 3733, *Petroleum products and bituminous materials — Determination of water — Distillation method.*

BS 144-1997, *Specification for coal tar creosote for wood preservation.*

3 Begriffe und Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die Begriffe und Definitionen nach EN 12303:2003.